


KEIN ID AUSTRIA ZWANG

WARUM DIE NUTZUNG DER ID AUSTRIA NICHT ZUR PFLICHT WERDEN DARF

ID AUSTRIA

ID Austria: sie ist eine zentrale Identität, die ermöglicht, Daten aus dem **privaten** und **beruflichen** Leben zu **sammeln** und **zusammenzuführen**. **Technisch** ist dies bereits möglich, rechtlich jedoch **noch** eingeschränkt. Durch diese Identität sind zentrale Eingriffe prinzipiell möglich. Die **2-Faktor Authentifizierung (2FA)** ist dabei die aktuelle Art des Anmeldevorgangs. Die optionale Verwendung von Token, wie sie im Schulwesen geplant ist, erfordert ebenso als Grundvoraussetzung die ID Austria. Die Verwendung der ID Austria im Beruf und Privatleben ebnet den Weg zum **gläsernen Konsumenten** und **Bürger!**

ID AUSTRIA 



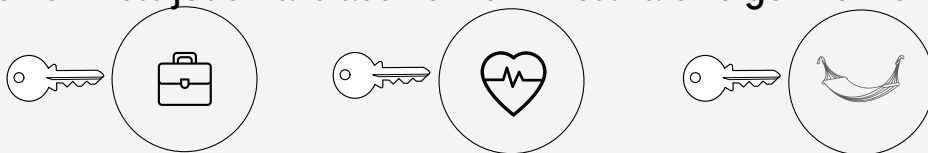
KRITIK

Zentralisierte Datensammlung/-zugang via ID Austria zu **Privat-** und **Berufsleben** birgt zahlreiche Gefahren:

- der Zugang zu umfangreichen **Daten** und **Rechten** mit nur **einer ID** ist für Hacker besonders attraktiv
- die Kommunikation verläuft über die Systeme von Google/Apple und Co. - **kommerzielle Interessen** haben Vorrang und man ist den Rechtsnormen der USA ausgeliefert
- Funktionen staatlicher Stellen (Personal u. Institutionen) werden zunehmend **ausgelagert** - es entstehen Grauzonen bezügl. kommerzieller Nutzung und es erleichtert Datenmissbrauch
- Regierungen können die rechtlichen Rahmenbedingungen verändern und sich so Zugriff auf Daten aus **allen Lebensbereichen** der Bürger verschaffen sowie bei Bedarf alle Zugriffe **blockieren**.

FORDERUNGEN

- Die Aussagen die ID Austria wäre alternativlos und eine Dienstpflicht sind **falsch**.
- Man darf nicht verpflichtet werden die ID Austria **beruflich** zu verwenden, da sie auch als Schlüssel zu **privaten** Daten fungiert. Es gibt zahlreiche weitere Anbieter für eine 2FA und die Verwendung unterschiedlicher Schlüssel von eben verschiedenen Anbietern entspricht einer **Risikoverteilung**. Daher: **2FA ja**, aber **nicht verpflichtende ID Austria** im Schulwesen!
- Für Personen mit Dienstvertrag, die bereits verifiziert sind, ist eine zentrale Verifizierung als Bürger nicht notwendig, sondern eine willkürliche Vorgabe. Die 2FA ist ein Standard und setzt die ID Austria **nicht zwingend** voraus. Es besteht keine Notwendigkeit und kein Recht, Lehrer zum Eingehen eines **persönlichen Risikos** zu zwingen. **Die 2FA für den Zugang zu Sokrates und anderen Schulsystemen muss jedenfalls auch ohne ID Austria erfolgen können!**

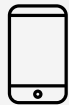


FÜR TECHNISCH INTERESSIERTE

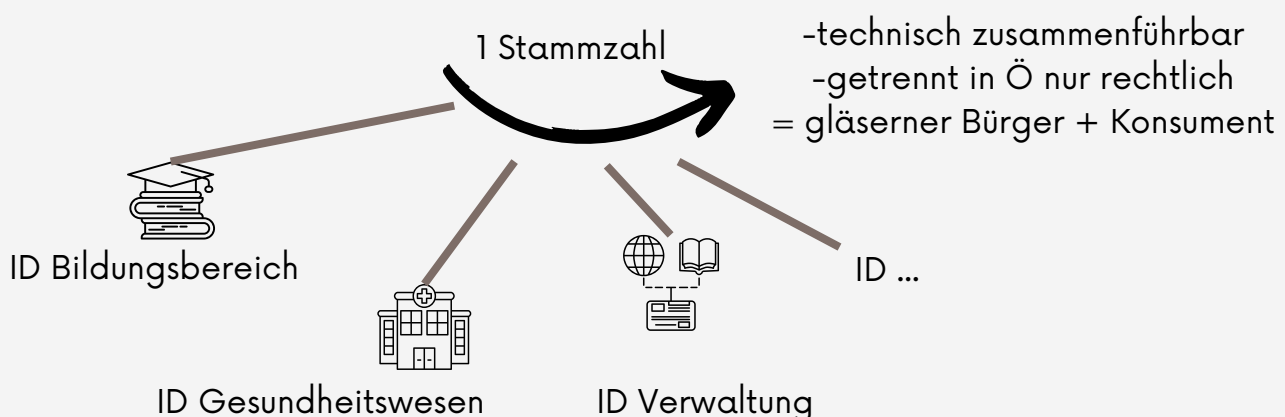
2 Faktor Authentifizierung

Um sich zu identifizieren muss man über 2 Faktoren verfügen, es wird über 2 getrennte Kanäle Information übertragen:

"Gerät" (Smartphone, Token) + "Wissen" (Passwort)



Aufbau der ID Austria



QUELLEN UND WEITERFÜHRENDES

researchinstitute: Datenschutzfolgeabschätzung

<https://researchinstitute.at/veroeffentlichung-des-berichts-zur-id-austria-datenschutz-folgenabschaetzung/>
Gehackte Gesundheitsakten in D:

<https://www.zeit.de/digital/2024-12/elektronische-patientenakte-hacker-warnen-chaos-computer-congress>

Impressum:

LMP - Liste Madeleine Petrovic und

GGI - Grüner Verein für Grundrechte und Informationsfreiheit, Stand Jänner 2025